

PRESSEMITTEILUNG | 02. April 2018 | cs/MAR

Hurra Osterferien - packt die ganze Familie ein – auf zur Weltreise nach Lichtenstein

die Miniwelt entführt rund um den Globus – der Minikosmos bis ins Universum

geöffnet: täglich von 9 bis 18 Uhr

In der Miniwelt im sächsischen Lichtenstein geht's in den Osterferien ohne Schiff oder Flugzeug zu besteigen grenzenlos an einem Tag um die Welt. Hier fährt man nicht mit dem Taxi nach Paris, sondern geht zu Fuß. Von Weitem sichtbar grüßt der 12 Meter hohe Eiffelturm die Besucher. Er ist eines der über 100 bedeutenden Bauwerke der Welt, erbaut im Maßstab 1:25. Eingebettet in fünf Hektar Parklandschaft haben die Monumente unterschiedliche Größen – genau wie ihre Originale. In Lichtenstein ist beispielsweise die Dresdner Frauenkirche nur Wegmeter von der Freiheitsstatue entfernt, ein schneller Trip von Sachsen nach New York. Das Opernhaus von Sydney, die Göltzschtalbrücke oder das Taj Mahal scheinen zum Greifen nah. Sogar die antiken Weltwunder sind in der Miniwelt "zu neuem Leben erwacht."

Faszinierend ist der Bau mit Originalmaterial, die Detailtreue sowie durch den einheitlichen Maßstab die direkte Vergleichbarkeit der Bauwerke untereinander. In der Miniwelt Lichtenstein kann man sozusagen an einem Tag an vielen Orten sein und dies begeistert Groß und Klein.

Ferienaktion in der Schauwerkstatt (3. – 8. April)

In der Zeit von 11 bis 16 Uhr kann in der Schauwerkstatt gebastelt werden - ob beim Ausmalen, dem Bemalen von vorgefertigten Sperrholzformen oder Gipsfiguren - der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Das beliebte Glücksrad wartet auf drehfreudige Kinderhände.



Beim gemeinsamen Spaziergang durch tausende Jahre Baugeschichte von der Antike bis zur Moderne gibt es viel zu erleben. Erinnerungen an gesehene Orte werden wach und möglicherweise entdeckt man auch das ein oder andere neue Urlaubsziel. Mittels Tastendruck kommt Bewegung ins Spiel, Licht geht an, Bahnen fahren, Musik erklingt. Funkferngesteuerte Boote sind zu bestimmten Zeiten auf der Nord- und Ostsee unterwegs oder der Airbus A310 "startet und landet" am Flughafen München. Mit Phantasie und dem Spiel der Perspektive gelingen in dem Ambiente der Miniwelt ganz besondere Fotos – ein Spaß für Groß & Klein und eine schöne Erinnerung an eine „kleine Weltreise“.

Den Kindern haben es die coole Abenteuerburg mit Kletterwand, Sandschaufel, Kaufmannsladen, Hängebrücke sowie Kletterstange und die Wippe angetan - ebenso wie die neue Wasserspielanlage gleich neben dem Eiffelturm.

im Eintritt dabei: Der Besuch des 360-Grad-Kino Minikosmos

Zurückgelehnt in bequemen drehbaren Stühlen erleben die Besucher im 360-Grad-Kino spannende Geschichten für große und kleine Sternenweltentdecker. Das Spektrum reicht von der unterhaltsamen Vollkuppelshow bis zum Weltraumflug. Die Bilder erscheinen mit 3D-Effekten auf den 230 Quadratmetern "gewölbter Leinwand" - man ist mittendrin im virtuellen Abenteuer. Alle Programme des Tages können angeschaut werden – Spielplan unter <http://www.planetarium-lichtenstein.de/spielplan-sommer>.

Besucherservice - den ganzen Tag kostenfrei parken | Hunde dürfen mit auf "Weltreise" | barrierefrei
Gastronomie „Am Tor zur Welt“

Eintrittspreise Miniwelt inklusive digitale Show(s) im Minikosmos

Erwachsene: 12 € | Kinder ab 5 Jahre: 8 € | Familien 35 € (2 Erw. bis zu 4 Kinder [5-15 J.]

Anfahrt:

A4 – Abfahrt Hohenstein-Ernstthal | A72 – Abfahrt Hartenstein | Buslinien 152 und 251 | Haltestelle Miniwelt

weitere Informationen unter www.miniwelt.de | Tel. (037204) 72255